

# DAS ZOLLRECHT DER EUROPÄISCHEN FREIHANDELS-ASSOZIATION

DR. MAX BAUMGARTNER  
Dozent an der Handels-Hochschule St. Gallen  
Chef der Rechtsabteilung der eidgenössischen Oberzolldirektion

Mit einem Vorwort von.  
Oberzolldirektor Dr. Charles Lenz

1960

VERLAG FÜR RECHT UND GESELLSCHAFT AG BASEL

# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort . . . . .	V
Die vom Verfasser angebrachte Vorbemerkung . . . . .	VIII
Inhaltsverzeichnis . . . . .	XI
Abkürzungen . . . . .	XVI

## Einleitung

### **Die Europäische Freihandelsassoziation eine internationale Organisation**

#### 1. Abschnitt

#### **Übersicht über die sollrechtlichen Bestimmungen des Übereinkommens und Absteckung des Geltungs- und Wirkungsbereichs des EFTA-Zollrechts gegenüber den Zollrechten der Mitgliedstaaten**

§ 1. <i>Die zollrechtlichen Bestimmungen des Übereinkommens und ihre Erörterung in der vorliegenden Arbeit.</i> . . . . .	5
§ 2. <i>Erfasstes und nicht erfaßtes Zollrecht.</i> . . . . .	8
I. Erfasste Gebiete des Zollrechts. . . . .	9
II. Nicht erfasste Gebiete des Zollrechts und die verfahrensrechtliche Autonomie der Mitgliedstaaten insbesondere. . . . .	12
III. Die angeblich «gewahrte Fiskalhoheit» der Mitgliedstaaten . . . . .	14

#### 2. Abschnitt

<b>Der Abbau der Binnenzölle auf der Einfuhr</b>	16
1. Kapitel	
Gegenstand, Bemessung und Zeitplan des Abbaus . . . . .	18

	Seite
§ 3. <i>Der Geltungsbereich des Zollabbaus nach Zollarten</i> . . . . .	18
I. Die vom Abbau nicht betroffenen Zölle . . . . .	20
1. Zölle auf landwirtschaftlichen Erzeugnissen, Fischen und Meeresprodukten . . . . .	20
2. Reine Fiskalzölle . . . . .	22
II. Die vom Abbau betroffenen Zölle . . . . .	28
1. Fiskalzölle mit Schutzelement . . . . .	28
2. «Einfuhrzölle». . . . .	31
§ 4. <i>Die Bemessung und zeitliche Durchführung des Zollabbaus</i> . . . . .	32
I. Bemessung und zeitliche Durchführung des Abbaus bei den «Einfuhrzöllen». . . . .	33
1. Ausgangszölle . . . . .	34
a) Der am Stichtag «angewandte» Zoll als Ausgangszoll (Normalfall). . . . .	34
b) Am Stichtag angewandte Zölle, die nicht Ausgangszölle sind oder diese Eigenschaft nachträglich verlieren (Ausnahmen). . . . .	36
aa) Beschränkt gültige, in einem besonderen Verfahren angewandte niedrigere Zölle . . . . .	37
bb) Zölle, die am 1. Januar 1960 zeitweilig aufgehoben oder ermäßigt sind . . . . .	37
2. Maß und Zeitplan des Abbaus (Abbaumaß und Abbaurhythmus). . . . .	39
a) Das Abbauschema und seine Anwendung auf die Ausgangszölle in den Mitgliedstaaten . . . . .	39
b) Der Abbau bei Zöllen, für die die am 1. Januar 1960 angewandten Ansätze nicht als Ausgangszölle gelten . . . . .	40
II. Der Abbau bei Fiskalzöllen mit Schutzelement . . . . .	40
III. Abweichungen vom übereinkommensgemäßen Abbaumaß und Abbaurhythmus. . . . .	42
1. Beschleunigung des Abbaus. . . . .	42
a) Beschleunigung durch Ratsbeschluß. . . . .	42
b) Autonome Beschleunigung durch einzelne Mitgliedstaaten . . . . .	43
2. Verzögerung des Abbaus. . . . .	44
2. Kapitel	
Einführen, auf die die abgebauten Zölle Anwendung finden . . . . .	46

§ 5. Die grundlegenden Voraussetzungen für die Gewährung der Zollbehandlung der Zone im Einzelfall. . . . .	46
I. Die Voraussetzungen und ihre Wiedergabe im Übereinkommen. . . . .	46
II. Der Inhalt des Begriffs «Zone». . . . .	48
III. Versand aus der Zone. . . . .	51
IV. Ursprung aus der Zone (Das Ursprungsproblem). . . . .	54
3. Kapitel	
Die Ursprungsregelung insbesondere. . . . .	58
§ 6. Die Bestimmung des Zonenursprungs (Die Ursprungsbestimmung) . . . . .	58
I. Das System der Ursprungsbestimmung . . . . .	58
II. Die Grundstoffliste und andere a priori als in der Zone erzeugt geltende Materialien. . . . .	61
III. Die einzelnen Ursprungskriterien . . . . .	64
1. Gänzliche Erzeugung in der Zone. . . . .	64
2. Bestimmte Verarbeitung in der Zone (Verarbeitungskriterium). . . . .	67
3. Bestimmter Wertanteil aus der Zone (Prozentsatzkriterium) . . . . .	69
a) «Materialien, die von Gebieten außerhalb der Zone eingeführt wurden oder unbestimmten Ursprungs sind» . . . . .	71
b) «Wert der Materialien, die von Gebieten außerhalb der Zone eingeführt wurden oder unbestimmten Ursprungs sind» und «Ausfuhrpreis der Waren». . . . .	73
aa) Der Wert der feststellbar von außerhalb der Zone eingeführten Materialien. . . . .	73
bb) Der Wert von Materialien, deren Ursprung nicht festgestellt werden kann. . . . .	76
cc) Der Ausfuhrpreis der Ware. . . . .	76
dd) Anwendung der maßgeblichen Werte und Preise im Einzelfall, Berichtigungen. . . . .	77
4. Das Verhältnis zwischen den Ursprungskriterien und die Wahlmöglichkeit für die Zollpflichtigen. . . . .	78
IV. Detail- und Sondervorschriften für die Ursprungsbestimmung . . . . .	78
1. Warenbehandlungen, die im Sinne der Bestimmung über die Grundstoffliste nicht als «Produktionsvorgang» und für das Prozentsatzkriterium nicht als «Erzeugen» gelten . . . . .	79

	Seite
2. Die für die Ursprungsbestimmung maßgebende Einheit . . . . .	80
3. Die Behandlung von Mischungen, . . . . .	83
4. Die Behandlung von gemischt gelagerten Materialien . . . . .	84
5. Die Behandlung der Verpackung, . . . . .	85
§ 7. <i>Der Nachweis des Zonenursprungs (Ursprungsnachweis und Ursprungskontrolle)</i> , . . . . .	88
I. Der Ursprungsnachweis, . . . . .	89
1. Formen des Ursprungsnachweises und Wahlmöglichkeit zwischen ihnen, . . . . .	90
2. Inhalt des Ursprungsnachweises, . . . . .	91
3. Die Ursprungserklärung insbesondere, . . . . .	92
4. Das Ursprungszeugnis insbesondere, . . . . .	94
a) Die Ursprungszeugnisstellen, . . . . .	95
b) Verfahren, Rechte und Pflichten der Ursprungszeugnisstellen, . . . . .	96
II. Die Ursprungskontrolle, . . . . .	97
1. Die Beschaffung zusätzlicher Beweismittel, . . . . .	98
2. Zollbehandlung der Sendung bei Zweifeln über die Erbringung des Ursprungsnachweises, . . . . .	103
III. Besondere Geheimhaltungspflicht der Behörden des einführenden Mitgliedstaates, . . . . .	104
§ 8. <i>Die Strafbestimmungen zur Ursprungsregelung</i> , . . . . .	105
I. Das sich in bezug auf die Strafverfolgung von Verstößen gegen die Ursprungsregelung stellende Problem und seine grundsätzliche Lösung, . . . . .	105
II. Inhalt der strafrechtlichen Regelung, . . . . .	107
1. Die strafbaren Tatbestände und die Strafen, . . . . .	107
2. Das Strafverfahren, . . . . .	109
3. Die Stellung der beiden Staaten in bezug auf die Strafverfolgung im Einzelfall, . . . . .	110
III. Geltungsbereich der Regel 10, . . . . .	110
§ 9. <i>Änderung und autonome Milderung der Ursprungsregelung</i> , . . . . .	112
I. Änderung der vertraglichen Ordnung, . . . . .	113
II. Autonome Milderung der Ursprungsregelung durch einzelne Mitgliedstaaten, . . . . .	115

## 3. Abschnitt

**Die weiteren zollrechtlichen Maßnahmen betreffend den zoneninternen Warenverkehr**

§ 10. Maßnahmen gegen wettbewerbsverfälschende Praktiken ausführender Mitgliedstaaten. . . . .	.117
I. Maßnahmen gegen Drawback und Zollprivilegien gleicher Wirkung. . . . .	.117
II. Maßnahmen gegen Dumping, Warensubventionierung und staatliche Beihilfen. . . . .	.119
§ 11. Beseitigung der Binnenzölle auf der Ausfuhr. . . . .	.120

## 4. Abschnitt

**Die Erfassung der Außenzölle**

§ 12. Die Rücksichtnahme auf sogenannte Handelsverzerrungen. . . . .	.123
--	------

## 5. Abschnitt

**Die Sicherung der zollrechtlichen Bestimmungen des Übereinkommens**

§ 13. Die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Zollverwaltung und das Konsultations- und Beschwerdeverfahren für die Mitgliedstaaten zur Durchsetzung des Übereinkommensrechts. . . . .	.126
I. «Zusammenarbeit auf dem Gebiete der Zollverwaltung» . . . . .	.126
II. Das den Mitgliedstaaten zur Verfügung gestellte Beschwerdeverfahren. . . . .	.127
III. Rechtsbehelfe des Bürgers gegen nicht übereinkommensgemäße Zollveranlagungen und Verfügungen sonstigen Inhalts. . . . .	.129

**Text des Übereinkommens**

Inhaltsübersicht zum abgedruckten Text des Übereinkommens zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation. . . . .	.131
Übereinkommen zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation (mit auf die Ausführungen des Buches verweisenden Fußnoten). . . . .	.133
Sachregister. . . . .	.191